



Sylt

Glücksburg

Ulsnis

Amrum

Langholz

ADS-Schullandheim

Ulsnis an der Schlei

Handbuch





Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit

Das **ADS-Schullandheim Ulsnis** ist im Sommer 2019 von der NUN-Zertifizierungs-Kommission als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit ausgezeichnet worden. Die BNE-Relevanz (gerade im Unterschied zur Umwelt- oder entwicklungspolitischen Bildung) drückt sich aus in dem Bemühen, Interessen der Kinder an Landwirtschaft und Ernährung, Leben im dörflichen Umfeld, Leben früher und heute (Dorfmuseum Brodersby), Leben im und am Wasser, Wetter und Klima mit allen Sinnen in die Angebote einzubeziehen. Auch das Übernehmen sozialer und ökologischer Verantwortung für ihr Leben jetzt und in Zukunft wird in kleinen Schritten eingeübt.

Am Beispiel des Projekts „Milchwirtschaft“ zeigen sich unterschiedliche Perspektiven auf das Thema. Ein Ausflug zum nahe gelegenen Bauernhof des Landwirtes Jürgen Schmidt zeigt wie das Tierwohl in der Milchherstellung im Gegensatz zur Massentierhaltung im Vordergrund stehen kann. Die Herstellung von eigener Butter vor Ort, das Erkennen regionaler Marken im Laden von Ulsnis und das Errechnen einer Energiebilanz „Irischer Butter“ oder eines bayrischen Joghurts (Flug, Transportwege) zeigen den Nutzen regionaler und lokaler Vermarktungsnetze und führen zu einem erwachenden Konsumentenbewusstsein.

Am Beispiel des Projekts „Fledermäuse“ werden unterschiedliche Bereiche einer BNE in Synergieeffekten zusammengeführt. Das Thema Biodiversität/ Lebensräume geht hier mit dem Thema Klima sowie Inklusion Hand in Hand. Menschen mit Behinderungen, die von den Schleswiger Werkstätten ambulant betreut werden, werden von einer Naturwissenschaftlerin des Erlebnisentrums noctalis e.V. als Fledermausexperten ausgebildet und führen vor Ort in der Umgebung des Schullandheims mit den Schüler*innen Fledermausführungen durch.. Sie können den Kindern alles – oder zumindest sehr vieles – über die Nachtjäger erzählen. Neben biologischen und ökologischen Fakten beispielsweise zu Fragen nach dem Rückgang von Fledermauspopulationen erfahren die Kinder außerdem, wie eine inklusive Gemeinschaft aussehen kann, in der Menschen offen und rücksichtsvoll miteinander und den Stärken und Schwächen anderer umgehen.

ADS-Schullandheim »Ulsnis an der Schlei«

Heimleiter: Andreas Heiler

Strandweg 17
24897 Ulsnis

Telefon 04641 . 3340
Mobil 0151 27761481

slhulsnis@ads-flensburg.de

www.ads-ulsnis.de

ADS-Grenzfriedensbund e.V. Geschäftsstelle

Ansprechpartnerin: Kim Hergenröder

Mürwiker Straße 115
24943 Flensburg

Telefon 0461 . 8693-437
Fax 8693-20

khergenroeder@ads-flensburg.de

www.ads-flensburg.de

Stand: 02.2021

Die Handbücher vergangener Jahre verlieren mit der Herausgabe des jeweils aktuellen Handbuches ihre Gültigkeit

Wo finde ich was?



1

Allgemeines

Vorwort	4
Unsere Schullandheimarbeit	5
Das Konzept des ADS-Schullandheimes in Ulsnis	6
Hausbeschreibung	7
Raumpläne	8
Vorbereitung des Aufenthaltes	9

2

Aufenthalt

An- und Abreise	10
Der Tagesablauf.....	12
Verpflegung	13
Kosten und Abrechnung	16

3

Angebote und Aktivitäten

Angebote am und im Haus	17
Projekte des Schullandheims.....	18
Angebote in der Umgebung	22

4

Der Träger

Der ADS-Grenzfriedensbund e.V.	24
Unsere weiteren Schullandheime	26

5

Vordrucke, Erklärungen und Listen

Checkliste Klassenfahrt	29
Packliste	31
Packliste-Lehrkräfte.....	33
Erklärung des Erziehungsberechtigten	35
Teilnehmerlisten Schulklassen.....	37
Teilnehmerlisten Feriengruppen.....	39
Teilnehmerlisten Wochenendgruppen.....	41



Vorwort

Liebe Gäste,

ich freue mich, dass Sie sich mit Ihrer Gruppe entschieden haben, zu uns in das ADS-Schullandheim nach Ulsnis zu kommen.

Das Heim und die Umgebung bieten zahlreiche Möglichkeiten für einen erlebnisreichen und interessanten Aufenthalt.

Für die Schulklassen besteht hier die Gelegenheit, Schule einmal ganz anders zu erleben.

Damit ich Sie bei Ihrem Vorhaben unterstützen kann, bitte ich Sie, sich jederzeit mit Ihren Wünschen an mich zu wenden.

Ich hoffe, dass Sie sich mit Ihrer Gruppe in Ulsnis wohl fühlen und Ihr Schullandheimaufenthalt ein nachhaltiges Erlebnis wird.

Das Schullandheim in Ulsnis an der Schlei erwartet Sie.

Andreas Heiler

Schullandheimleiter,
Erlebnispädagoge und
Outdoor-Trainer



Unsere Schullandheimarbeit

Der **ADS-Grenzfriedensbund e.V.** arbeitet in vielen verschiedenen sozialen und sozialpädagogischen Aufgabenfeldern. U. a. ist er auch Träger von fünf Schullandheimen in Schleswig-Holstein. Mit diesen Einrichtungen verfolgen wir das Ziel, die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu fördern und die Arbeit der Schule zu ergänzen.

Bildungsarbeit wird, gerade vor dem Hintergrund der PISA-Ergebnisse, seit einigen Jahren in der Öffentlichkeit heftig diskutiert. Bildung muss sowohl im Hinblick auf ihre Bedeutung für Qualifikationen für die Arbeitsmärkte der Zukunft, als auch im Hinblick auf ihre grundlegende Bedeutung für die Qualifizierung der Generationen für Demokratie, Gemeinwesen und Kultur der Zukunft gesehen und bestimmt werden. Ihr Stellenwert ist größer geworden und entscheidet mehr und anders als früher über Lebenszugänge und Teilhabechancen junger Menschen an einer komplexen, zukunftsorientierten Gesellschaft.

Durch die Bereitstellung umfassender schulischer und außerschulischer Bildungsangebote und -möglichkeiten für alle jungen Menschen muss die Gesellschaft ihren Teil des Generationenvertrages erfüllen und Tendenzen gesellschaftlicher Spaltung entgegenarbeiten.

Die Schullandheime als ergänzende Bildungsstandorte bieten hierfür hervorragende Voraussetzungen. Schullandheime sind unverzichtbare Lernorte für Lehrende und Lernende aller Schulformen und Schulstufen, weil durch den mehrtägigen Aufenthalt und die Möglichkeit der Durchführung unterschiedlichster Projekte viele

Unterrichtsinhalte begreifbarer werden. Hier werden Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Erlebnisfähigkeit und insbesondere Sozialkompetenz gefördert und gefordert. In der täglichen Gemeinschaft mit der Gruppe werden Sensibilität, Hilfsbereitschaft, Kooperationsfähigkeit und Toleranz entwickelt, die Bewältigung von Krisen, die Integration und ein Werteverständnis gelernt. Um diese Ziele zu erreichen, werden unsere Schullandheime von kompetenten Heimleitern und -leiterinnen (teilweise Lehrern) geleitet, die, auch immer wieder von speziellen zusätzlichen Honorarkräften unterstützt, die Gäste unserer Häuser in organisatorischen und pädagogischen Bereichen begleiten.

Der **ADS-Grenzfriedensbund e.V.** unterhält fünf Schullandheime in unterschiedlicher Größe. Da alle diese Häuser in exponierter Naturlandschaft und in unmittelbarer Nähe der Meere liegen, bieten sie zusammen mit dem Konzept unserer Schullandheimarbeit optimale Bedingungen für eine ganz besondere Klassenfahrt. Aber auch für Familienfreizeiten sind die Häuser sehr geeignet. Gemeinsame Erlebnisse, Abenteuer, Entdeckungen in der Natur, Ruhe und Erholung sind hier zu finden, ebenso Bildungsangebote und Seminare.

Als Besonderheit kann angesehen werden, dass wir in Zusammenarbeit mit dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen in Schleswig-Holstein (IQSH) Vorbereitungsveranstaltungen durchführen, auf denen alle Lehrkräfte gemeinsam mit der Heimleitung und an der Schullandheimarbeit interessierten Kollegen auf ihre Klassenfahrt vorbereitet werden.



Das Konzept des ADS-Schullandheimes in Ulsnis

Das **Schullandheim Ulsnis** ist in erster Linie ein Selbstversorgerhaus, d. h., die Schulklassen organisieren ihre eigene Verpflegung. Das reicht vom Einkauf über die Zubereitung der Mahlzeiten bis hin zum Tischdienst. Hierdurch wird ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis erreicht, aber auch eine absolute Freiheit bezüglich der Planung eines Tagesablaufes.

Selbstverständlich steht Ihnen der Schullandheimleiter für alle Fragen und zur Lösung organisatorischer Schwierigkeiten zur Verfügung. Zahlreiche Tips zum Thema Selbstversorgung bietet Ihnen auch dieses Handbuch.

Nach Absprache können wir auch eine Verpflegung durch unseren Heimleiter anbieten. Zu beachten ist dabei jedoch, dass der Heimleiter durch die dann erfolgte zeitliche Bindung nur eingeschränkt in der Lage ist, Sie und Ihre Klasse/Gruppe bei den zahlreichen erlebnispädagogischen Projekten zu begleiten.

Während Ihres Aufenthaltes im ADS-Selbstversorgerheim Ulsnis verfolgen wir die Zielrichtung, Ihnen und Ihrer Klasse/Gruppe ein vom Schulalltag losgelöstes Zusammenleben zu ermöglichen.

Im Übrigen unterstützt ein Schullandheimaufenthalt die Lehrkräfte bei der Umsetzung des Bildungsauftrags der Schule. Dieser beinhaltet die Forderung, Schüler*innen zu befähigen, die globalen Probleme der Gegenwart und Zukunft zu erkennen und zu bewerten. Das heißt zum ersten Mal in der Geschichte der Pädagogik, dass Schule und Lehrkräfte vor der Aufgabe stehen, Schüler*innen auf ein Leben in einer Welt vorzubereiten, die man in weiten Teilen noch nicht kennt. Diese Forderung beinhaltet den Erwerb von Kompetenzen zur Lösung von Problemen, die wir noch nicht kennen, zum Beantworten von Fragen, die noch nicht gestellt sind.

Auf dieser Grundlage ist das Schullandheim ein idealer Ort, um ganzheitliches Lernen zu fördern.

Der Begriff der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung fordert das Lernen mit Kopf (kognitive Kompetenz), Herz (normative Kompetenz) und Hand (Handlungskompetenz). Der Aufenthalt im Schullandheim unterstützt den Erwerb dieser Kompetenzen in hohem Maße, da er vor Ort die Probleme der Umwelt darstellen kann, die Schüler*innen an Lösungsideen und Prozesse heranführt und durch die Stärkung der Klassengemeinschaft Teamfähigkeit und Gruppenprozesse unterstützt, was im Fachunterricht der heimischen Schule in dieser Intensität nicht möglich ist.

Im Schullandheim greifen alle Inhalte der Bildung ineinander, ergänzen und verstärken sich. Schüler*innen gehen mit größerer Weitsicht mit der Natur und den Ressourcen um, erkennen Zusammenhänge zwischen Ökonomie, Ökologie und Sozialgefüge.

Es wird von ihnen ein hohes Maß an Selbstorganisation und Gemeinsinn gefordert, ebenso wie das Überdenken der eigenen Bedürfnisse und des Lebensstils. In der vielfältigen Auseinandersetzung mit der Problematik in den unterschiedlichen Projekten und Angeboten liegt die Möglichkeit, mehr über die Zusammenhänge zwischen Natur und menschlichem Lebensraum zu erfahren und so eine nachhaltige Entwicklung zu begünstigen.

Die Fortschreibung dieses Konzeptes wird laufend in Zusammenarbeit mit den an unserer Schullandheimarbeit interessierten Lehrkräften und der ADS-Geschäftsführung vollzogen.

Dabei stützt sich der **ADS-Grenzfriedensbund e.V.** im Rahmen seiner Mitgliedschaft im Verband Deutscher Schullandheime e. V. besonders auf den Orientierungsrahmen 2000.





Unser Haus

Beim Schullandheim handelt es sich um eine ehemalige Landvilla, die bis Anfang der 1980er Jahre als Schullandheim des Flensburger Gymnasiums, Goethe-Schule, genutzt wurde.

1983 wurde das Haus durch die ADS erworben. Nach gründlicher Renovierung wurde es als Selbstversorgerheim hergerichtet, seit 1989 kann man das Haus auch mit Verpflegung buchen.

Die Kapazität reicht für bis zu 46 Kinder, die in Fünf- und Sechs-Bettzimmern oder einem Acht- bzw. einem Zehn-Bettzimmer untergebracht werden können. Es gibt außerdem zwei Schlafräume für die Lehrkräfte mit je zwei Betten.

Gebucht werden kann von Januar bis Dezember. Die Belegungsdauer liegt vorwiegend zwischen vier bis fünf Tagen, längere Belegungen sind aber auf Wunsch selbstverständlich auch möglich.

Auch am Wochenende und in den Ferienzeiten kann das Heim für Selbstversorger-Gruppen gebucht werden.

Im Schullandheim stehen ein Kaminraum und ein Tages-/ Speiseraum zur Verfügung.

Weiterhin sind folgende Medien vorhanden:

- Leinwand
- Beamer
- Discoanlage
- Aktivboard und Tablets

Gesellschaftsspiele und Boßelkugeln sind ebenfalls vorhanden.

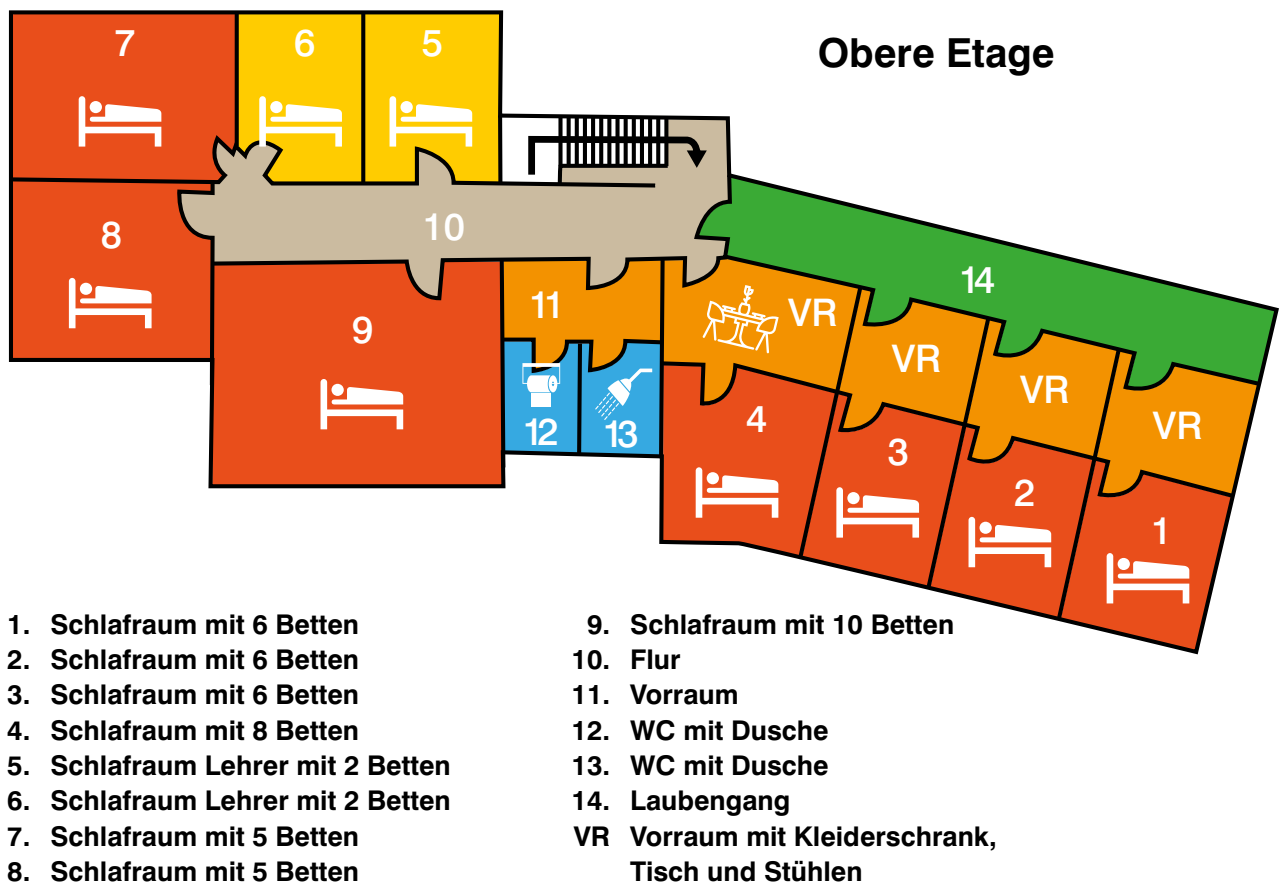
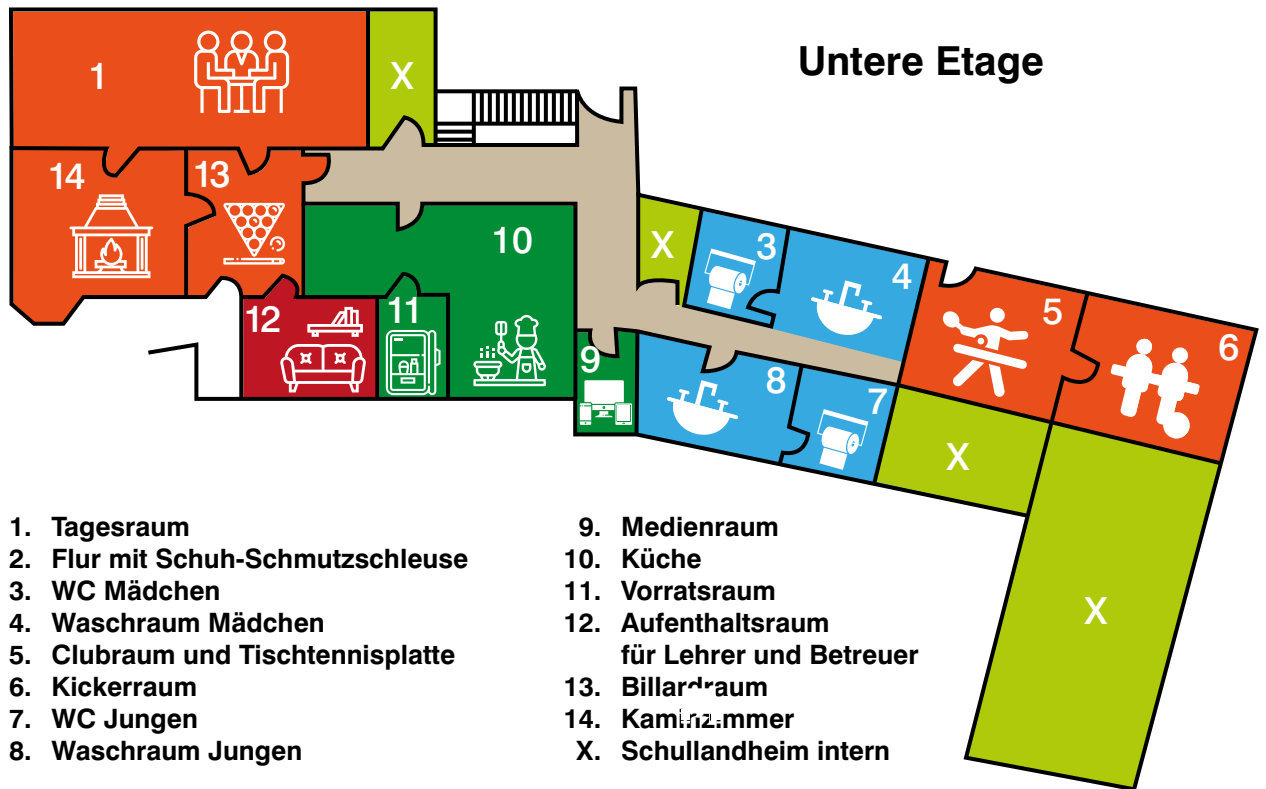
Die Schülerzimmer

46 Schülerbetten
in Mehrbettzimmern,
jeweils mit Einzel- oder Etagenbetten.
Duschen und WC sind im Erdgeschoss.

Die Lehrerzimmer

Zwei Lehrerzimmer
mit jeweils 2 Betten, Waschgelegenheit
und Tresor.
Duschen und WC sind auf der gleichen Etage.





Bei allen nicht mit VR gekennzeichneten Räumen befinden sich Kleiderschrank, Tisch und Stühle jeweils im Raum.

Vorbereitung des Aufenthaltes

Gäste des Schullandheimes sind vorwiegend Schulklassen aller Schularten aus Schleswig-Holstein. Unser Schullandheim ist **noch nicht behindertengerecht ausgestattet**. Dennoch besteht die Möglichkeit für Menschen mit Behinderungen unser Heim zu besuchen – Einzelheiten müssen unbedingt vorher mit der Heimleitung abgesprochen werden.

Vorbereitungsveranstaltungen:

Seit vielen Jahren bietet das IQSH eine Lehrerinformationsveranstaltung zur Vorbereitung und Planung von Schullandheimaufenthalten an. Dort wird Ihnen die Möglichkeit geboten, das Schullandheim und die Heimleiterin kennen zu lernen, Absprachen für den Aufenthalt zu treffen, Unternehmungen oder Projekte zu planen und Arbeits- und Informationsmaterial zu erhalten.

In Kleingruppen, die von Kursleitern betreut werden, finden Sie genügend Zeit, noch offene Fragen und Wünsche anzusprechen. Ebenso erhalten Sie die Möglichkeit, Ihren Schullandheimaufenthalt schon im Detail zu planen. Eine Einladung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie bei einer Buchung automatisch einige Wochen vor Fahrtbeginn über unsere Geschäftsstelle in Flensburg. Interessierte Gäste sind ebenfalls auch herzlich willkommen.

Zu treffende Vorbereitungen:

Informieren Sie sich vor dem Fahrtantritt über gesundheitliche Probleme Ihrer Schüler*innen!

Denken Sie daran, dass die Schüler*innen ihre Versichertenkarte der Krankenversicherung mitbringen bzw. die Kundenkarte oder die Daten der Privatversicherung. Die ärztliche Betreuung wird durch die am Ort ansässigen Ärzte sichergestellt.

Bei Unfällen tritt für die Schüler*innen die Gemeindeversicherung (GUV) in Kraft.

Für das Baden gilt der Runderlass „Schwimmen und Baden“ vom 19. Mai 2006. Im Internet zu finden unter:

<https://schulrecht-sh.de/texte/s/schwimmen.html>

Dieser Abschnitt soll Ihnen und uns helfen, Ihren Aufenthalt so gut wie möglich zu planen.

In Kapitel 5 finden Sie u. a. ein Formular, das Sie bitte ausgefüllt spätestens **4 Wochen vor der Anreise** an das Schullandheim schicken:

- die **Teilnehmerliste** mit allen wichtigen Informationen zur Klasse/Gruppe, Adresse, Angaben über die begleitenden Lehrkräfte, An- und Abreisezeiten sowie mit Angaben über etwaige Lebensmittelunverträglichkeiten.

Naturgemäß kann die Zuweisung der Zimmer erst dann vorgenommen werden, wenn die Unterlagen aller Klassen/ Gruppen vorliegen. Aus diesem Grunde ist es außerordentlich wichtig, dass die ausgefüllten Formulare dem Heim vorliegen. Sind die Zimmer eingeteilt, wird jede Schulklasse bzw. Gruppe angeschrieben und über die Zimmerverteilung informiert.

Wir gehen davon aus, dass pro Schulklasse / Gruppe höchstens zwei Lehr-/Betreuungskräfte ins Schullandheim fahren. Sollte eine dritte Person mitfahren, so ist dies nur nach Rücksprache mit der Heimleitung möglich.

Für Aktivitäten:

Stoppuhr, Bandmaß, Staffelhölzer, Wurfgeräte, ein Buch zum Vorlesen. Inliner, Kickboard und Cityroller können gerne auch mitgebracht werden.

Für Gameboys, iPod, MP3, CD-Player, Handys ... gilt: Es gibt Dinge, auf die man im Schullandheim mal für eine Woche verzichten kann. So erlebt man auch einmal etwas anderes. Und dann kommt auch nichts weg!

Die Kinder können im Haus telefonieren!



An- und Abreise

Wegbeschreibung:

Fahren Sie auf der A7 an der Ausfahrt Schleswig/Schuby ab und folgen Sie der B201. Biegen Sie an der Abfahrt Schaalby von der B201 rechts auf die „Schleidörferstraße“ ab und folgen Sie über Füsing, Brodersby und Goltoft der Schleidörferstraße bis nach Ulsnis. In Ulsnis biegen Sie vor der Getreidemühle rechts Richtung Ulsnisstrand ab. Nach ca. 500 m sind Sie am Ziel.

Für Schulklassen:

Die Anreise sollte **nicht vor 10 Uhr** und die Abreise **nicht nach 10 Uhr** erfolgen. Die Anreise kann am Vormittag erfolgen. Die erste Mahlzeit ist das Mittagessen um 12.00 Uhr. Sonderabsprachen treffen Sie bitte rechtzeitig vorher direkt mit der Heimleitung.

Bitte veranlassen Sie, dass der Bus vor dem Haupteingang (Fischerstraße) hinter dem Schullandheim hält.

Sollten Sie nicht mit dem eigenen Bus anreisen, so nehmen Sie den Zug bis Süderbrarup.

Für alle anderen Reisegruppen: Die Anreise kann aus logistischen Gründen **nicht vor 16 Uhr** oder nach Absprache mit dem Heimleiter erfolgen.

Die Teilnehmerlisten sind unter Benutzung des beigefügten Vordrucks **spätestens vier Wochen vor Anreise** direkt dem Schullandheim zuzuschicken. Vergessen Sie dabei nicht zu erwähnen, ob Sie das Schullandheim Ulsnis mit oder ohne Verpflegung gebucht haben. Wir gehen davon aus, dass pro Klasse/Gruppe höchstens zwei Lehrkräfte ins Schullandheim fahren, sollte eine dritte Person mitfahren, so ist das nur nach Rücksprache mit dem Heimleiter möglich. Kurzfristige Änderungen sind bitte umgehend telefonisch zu melden.

Hausanschrift:

ADS Schullandheim Ulsnis · Strandweg 17 · D-24897 Ulsnis

Tel. 04641 . 3340 · Mobil 0151 27761481 · slhulsnis@ads-flensburg.de · www.ads-ulsnis.de



Für einen reibungslosen Ablauf in beiderseitigem Interesse beachten Sie bitte Folgendes:

Tag der Anreise:

Begrüßung durch den Heimleiter
Hausführung
Zimmerverteilung
Hausordnung
Infos zum Feuerschutz
Ausgabe von Schlüsseln an Lehrkräfte
Essenszeiten bei Vollverpflegung
Aufklärung Schadensregelung
Einteilung Küchendienst

Tag der Abreise:

Erfassung der erbrachten Leistungen
Abrechnung zusätzlicher Getränkekosten
Schadensfeststellung
Schlüsselrückgabe
Rückgabe ausgeliehener Geräte
Übergabe des besenreinen Hauses



Der Tagesablauf bei Selbstversorgung

Die Gestaltung des Tagesablaufes liegt ganz bei Ihnen. Wir empfehlen, wichtige Punkte bereits vorher mit Ihrer Klasse/Gruppe gemeinsam festzulegen. Dazu können feste Zeiten wie das morgendliche Wecken, bei Selbstversorgung auch die Mahlzeiten oder besondere Projekte, gehören. Gemeinsam geschaffene Entscheidungen fördern die Akzeptanz und Einhaltung des Tagesablaufes. In diesem Zusammenhang empfehlen wir die sehr informativen IQSH-Vorbereitungsveranstaltungen, auf denen Ihnen unser Schullandheimleiter hilfreich zur Seite steht.

Bei organisatorischen Fragen (Wanderungen, Projekten, Bus- und Bootsbestellungen etc.) sollten Sie sich ebenfalls an den Heimleiter wenden.

Beispiel für einen Tagesablauf:

Die Erfahrung hat gezeigt, dass einige Klassen / Gruppen zu wenig Zeit für die täglich anfallenden Arbeiten einplanen. Deshalb im Folgenden ein Vorschlag für eine Tagesplanung am Beispiel einer 7. Klasse mit 30 Personen bei Selbstversorgung. Bei Vollverpflegung entfällt der Küchendienst, der Tischdienst bleibt bestehen.

- 08:00 Uhr Wecken
- 08:30 Uhr Der Tischdienst deckt auf, der Küchendienst bereitet das Frühstück vor.
- 09:00 Uhr Frühstück
- 09:30 Uhr Der Küchendienst wäscht ab. Der Tischdienst reinigt den Speisesaal. Die anderen Schüler*innen reinigen die Zimmer und Waschräume.
- 10:30 Uhr Programm (ein Betreuer fängt - je nach Arbeitsaufwand - mit der Essenzubereitung an und holt sich nach Bedarf den Küchendienst dazu).
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 12:30 Uhr Der Küchendienst wäscht ab, etc.
- 14:00 Uhr Programm
- 17:30 Uhr Der Tischdienst deckt auf, der Küchendienst bereitet das Abendbrot zu.
- 18:00 Uhr Abendbrot
- 18:30 Uhr Der Küchendienst wäscht ab und säubert die Küche.
- 19:30 Uhr Programm
- 21:00 Uhr Waschen, bettfertig machen
- 21:30 Uhr Die Teilnehmer lesen, spielen in ihren Zimmern.



Die Verpflegung

Selbstversorgung:

Die eigene Versorgung der Klasse/Gruppe ist ein ganz besonderer Bestandteil des Schullandheimaufenthaltes, der mit den Schüler*innen gemeinsam erarbeitet werden sollte. Ganz praktisch werden Schüler*innen an die Themen Einkauf und Kosten, Essenauswahl, Mengen und Preise, Rezepte und Zeiten, Benutzung einer Küche oder gemeinschaftliche Arbeit und Verantwortung heran geführt. Selbstverpflegung ist für alle Altersstufen geeignet und macht wirklich sehr viel Spaß, wie uns im Nachgang zu den Klassenfahrten immer wieder bestätigt wurde. Zudem entwickelt sich ein ganz besonderes Gemeinschaftsgefühl, das in diesem Umfang bei einer Fahrt mit gebuchter Verpflegung nicht zu erzielen ist.

Der Heimleiter Andreas Heiler wohnt auf dem

Eine Einweisung in die Handhabung der Geräte und in den Alltag des Hauses wird vor Ort vorgenommen.

Reinigungsmittel, Geschirrhandtücher, Lappen und Toilettenpapier werden gegen eine Reinigungsmittelpauschale zur Verfügung gestellt.

Um es etwas einfacher zu machen, raten wir zu folgenden Mengen bei der Speisenzubereitung:

Gericht	Verwendung	Menge/Person
Suppe	als Vorspeise	1/5 – 1/4 l
	als Hauptgericht	1/2 l
Sauce	als Beilage	1/16 l
	mit Fleischbeilage	1/8 l
Fleisch	mit Knochen	150 – 200g
	ohne Knochen	100 – 125g
Geflügel	1 Huhn (1,5 kg)	4 – 6 Portionen
Fisch	Fischfilet	120 – 150g
Gemüse	als Beilage	250 g
	für Salate (roh)	125 – 150g
	für Salate (gekocht)	200g
Blattsalat		40 – 80 g
Reis	als Beilage	50 g
	als Gericht mit Beilage	60 g
	als Suppeneinlage	10 – 15 g
Nudeln	als Beilage	65 – 70 g
	als Gericht mit Beilage	75 – 100 g
	als Suppeneinlage	15 – 20 g
Hülsenfrüchte	als Eintopf	70 – 90 g
Süßspeisen	Pudding	1/8 l – 1/4 l
	Crème	1 Ei
	Quarkspeise	100 – 125 g
Obst	Kompott	150 – 200 g
Getränke 1 Liter = 7 – 8 Tassen)	Kaffee 1 Tl = 5 – 6 g	1/4 l = 15g
	Tee 1 Tl = 2–3 g	1/4 l = 6g
	Kakao 1 Tl = 5 g	1/4 l = 10g

Tipps für den Einkauf:

- So viel wie möglich vor der Fahrt besorgen.
- Rechtzeitig Sonderangebote nutzen; Konserven können gelagert werden, Fleisch kann man einfrieren.
- Mengen knapp berechnen (oft wird zu viel eingekauft).
- Wenn Sie mit dem eigenen PKW kommen, empfehlen wir frische Ware vor Ort zu kaufen.
- Brot und Brötchen werden jeden Morgen frisch geliefert.
- Milch und Eier gibt es jeden Tag frisch vom Bauern.
- Vor dem Wurstkauf einmal 500 g Wurst in Scheiben auswiegen lassen und auf die Personenanzahl hochrechnen.
- An Gewürzen braucht man hauptsächlich Pfeffer, Salz und Paprika – in kleinen Mengen!



Vorschlag Frühstück

1 Brötchen /Brot
Nutella, Marmelade, Honig
Wurst/Käse
Kakao
Zusätzlich:
Joghurt, Ei, Müsli, Corn Flakes



Vorschlag Lunchpakete

Wenn abends warm gegessen wird:
Brötchen / Brot
Fruchtsaftgetränk / Kakao
gekochtes Ei
Süßigkeit



Vorschlag warme Mahlzeit

Bratwurst mit Kartoffelpüree, Sauerkraut
Spaghetti mit Soße, Salat
 Eintopf
Milchreis mit Zimt und Zucker
Nudeln mit Gulasch, Salat
Frikadellen mit Kartoffeln und Gemüse
Fischstäbchen / Würstchen mit Kartoffelsalat
Pizza



Vorschlag Nachmittagsimbiss

Saft,
Kakao,
Kekse,
Obst,
Kuchen



Vorschlag Abendbrot

verschiedene Sorten Brot
Wurst /Käse
Tee
Zusätzlich:
gekochte Eier, Gurken, Tomaten, Fleischsalat

Die Küche ist gut ausgestattet u. a. mit folgendem Zubehör:

Elektroheißlufttherd
Kippbratpfanne
Mixgerät
Geschirrspülmaschine
Konvektomat

Der Tagesraum ist gleichzeitig
auch der Speiseraum

Der Kellerraum bietet genug Platz
für Lebensmittel

Kühl- und Gefrierschrank bzw.
Lagermöglichkeiten sind vorhanden



Kosten und Abrechnung

Abrechnung:

Die Lehrkraft oder der Betreuer erhält nach Rückkehr aus dem Schullandheim von der ADS-Geschäftsstelle eine Rechnung über die Kosten für Unterkunft, Verpflegung – abzüglich der eingezahlten Verwaltungsgebühr. Diesen Betrag überweisen Sie bitte **umgehend** auf das Konto des

ADS-Grenzfriedensbund e. V. – Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig

IBAN: DE27 2003 0000 0080 0094 07 · BIC: HYVEDEMM300 (Hypo-Vereinsbank, Flensburg)

Über alle darüber hinaus anfallenden Kosten (Sport- u. Spielgroschen, Bettwäsche, Telefon, Holz etc. und die von Ihnen gebuchten und vom Schullandheim angebotenen Projekte senden wir Ihnen nach Ende des Aufenthaltes eine Abrechnung zu.

Sport- und Spielgroschen:

Der Sport- und Spielgroschen (0,20 Euro pro Kind und Tag) ist eine freiwillige Zahlung. Durch diese Einnahmen wird ermöglicht, dass wir in den Schullandheimen Spielmaterialien, Turn- und Klettergeräte u. ä. vorhalten und ergänzen können.

ooooooooReiserücktrittskostenversicherung:

Wenn Klassen / Gruppen, abweichend von ihrem Vertrag, geschlossen einen Tag später anreisen bzw. einen Tag früher abreisen, erheben wir eine Ausfallgebühr (siehe Zusatzschreiben des Vertrages) je Tag und Teilnehmendem. Diese Regelung gilt auch für einzelne Teilnehmende, die auf eigenen Wunsch den gebuchten Termin kürzen und für Teilnehmende, die auf der Teilnehmerliste vermerkt sind, jedoch nicht anreisen. In diesem Zusammenhang empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittversicherung. Für Schulklassen gelten bei der Allianz Travel (Schüler*innen-Reiserücktritt-Basisschutz) gesonderte Konditionen. Bei einem Reisepreis bis 200,00 € / Person werden aktuell ca. 3,00 € / Person berechnet (Stand 11/2020). Die Versicherung kann ausschließlich online über den folgenden Link abgeschlossen werden: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/III/Service/Formulare/_documents/lernen_am_anderen_ort.html. Ebenso sind unter dem Link die Versicherungsbedingungen und Leistungen aufgeführt.

Hinweis auf schulrechtliche Bestimmungen:

Wir weisen auf folgende Erlasse im Zusammenhang mit einer Klassenfahrt ins Schullandheim hin:

Abschluss von Versicherungen aus Anlass von Schulausflügen	12.02.1994
Lernen am anderen Ort 1	09.05.2006

[siehe: www.schooloffice-sh.de]



Angebote und Aktivitäten

Die Schullandheimarbeit des ADS-Grenzfriedensbund e.V. steht seit jeher unter dem Anspruch, Bildung zur nachhaltigen Entwicklung junger Menschen zu fördern. Im Folgenden möchten wir Ihnen einen Überblick unseres vielfältigen Angebots geben. Bei vielen Aktivitäten sind Partner eingebunden, die unser Anliegen mit der jeweiligen Fachkompetenz unterstützen. Unser Schullandheimleiter Andreas Heiler steht Ihnen für die Angebote und Projekte zur Verfügung. Als Erlebnis- und Outdoorpädagoger sorgt er für ganz besondere Erlebnisse, die Ihnen und Ihrer Klasse / Gruppe in Erinnerung bleiben werden.

ANGEBOTE IM UND AM HAUS:

An dieser Stelle geben wir Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten der Unternehmungen, die unser Schullandheim und seine direkte Umgebung ermöglichen:



Ein **Clubraum** mit einer **Tischtennisplatte** und einem **Fußballkicker** ermöglicht Spiele zu zweit oder in der Gruppe.



Tischbillard, direkt im Haus. Für den **Kamin** im **Kaminzimmer** ist gegen Kostenerstattung Holz vorhanden. Dieser Raum mit der besonderen Atmosphäre eignet sich hervorragend für gemeinsame Abende, um die Erlebnisse des Tages Revue passieren zu lassen oder die Planungen für den nächsten Tag zu diskutieren und festzulegen. Zusätzlich sind folgende Geräte vorhanden:



WLAN, Beamer, Gesellschaftsspiele, Disco-Anlage, Aktivboard mit Tablets



Ein **Bolzplatz** mit **Jugendfußballtoren** und ein **Beach-Volleyballfeld** stehen ebenfalls zur Verfügung. Eine Schaukel mit **Vogelnestschaukel**, eine kleine **Bolderwand** und viel **Spielmaterial** warten auf die Gruppen.

Ein eigener privater **Badestrand**, mit viel Sand und gut zu Fuß zu erreichen, lädt ein.



Strandschaufeln können Sie bei uns im Haus erhalten. **Badesurfbretter** liegen am Strand. Eine **Badeaufsicht** ist nach Absprache mit dem Schullandheimleiter möglich (Ausbildung DLRG) und Rettungsmittel sind vorhanden. Bitte Handtücher mitbringen!



Geländespiele rund um das Haus.

Basketball und **Tischtennis**.



Grillmöglichkeit mit großem transportablen Grill auf dem großzügigen Gartengelände.





PROJEKTE UNSERES SCHULLANDHEIMS:

Wir können Ihnen im Schullandheim ganz besondere Projekte unter fachkundiger Begleitung unseres Schullandheimleiters Andreas Heiler anbieten. Diese Projekte sind bei Vollzeitverpflegung zeitlich eingeschränkt.

1 Mit Kanadiern auf der Schlei

Das Schullandheim liegt an der Schlei und hat einen natürlichen Badestrand. Auf diesem können viele verschiedene Aktivitäten durchgeführt werden. Mit unseren drei Mannschaftskanadiern kann man, wenn das Wetter es zulässt, auf der Schlei einen Tag Abenteuer pur erleben.

Pädagogisches Ziel:

Kanufahrten auf dem Element Wasser stellen für viele eine unbekanntere Situation dar. Es ist zunächst nicht ganz einfach, die Boote dorthin zu steuern, wohin man fahren möchte. Auf und im Wasser herrschen andere Gesetze als auf dem Land. Es werden unterschiedliche Bewegungen und Reaktionen verlangt. Die Teilnehmer sind gezwungen, sich von ihren **eingeschliffenen Denk- und Handlungsmustern** zu lösen und **neue Handlungsstrategien** zu entwickeln. Sie müssen ihr Verhalten dem neuen Medium anpassen, vorausschauend handeln, neue Situationen richtig einschätzen und die erlernten Techniken zum richtigen Zeitpunkt flexibel einsetzen.

Das Paddeln in Gruppen verlangt große Rücksichtnahme aller Gruppenmitglieder, um die Gruppe bis zu einem gemeinsamen Ziel zusammenzuhalten.

- Vorkenntnisse sind nicht erforderlich
- Für alle Klassen/Gruppen durchführbar
- Rettungswesten sind vorhanden



- Unterstützung/Begleitung durch den Heimleiter möglich
- Saison ca. von Mai bis Oktober
- Projektgebühr, s. Preisliste



2 Bauernhof ganz nah

Ein Projekt in Ulsnis mit zwei verschiedenen Lernorten. Milch- und Feldwirtschaft

„Gibt eine Kuh eigentlich immer Milch? Wie heißen denn die Babys der Kühe?
Und warum stinkt es hier so?“

Mit solchen Fragen tun sich viele Kinder und Jugendliche schwer. Wir erkunden einen Bauernhof. Der früher selbstverständliche Kontakt zwischen Landwirtschaft und Bevölkerung besteht meist nicht mehr. Bäuerliche Arbeit und Lebenswelt sind vielen Menschen fremd geworden.

Das Wissen über ökologische Zusammenhänge sowie über die Herkunft und die Verarbeitung der Nahrungsmittel ist ihnen verloren gegangen.

Wir versuchen mit unserem Projekt „Bauernhof ganz nah“ diese Lücke wieder zu schließen. Unser Heimleiter Herr Heiler bringt Ihren Schüler*innen das Thema „Bauernhof“ gern individuell nahe.

Projektvorschläge zu „Bauerhof ganz nah“

(Projektgebühren siehe Anlage)

MILCHWIRTSCHAFT Besuch des landwirtschaftlichen Betriebes von Jürgen Schmidt in Ulsnis:

- Begrüßung durch den Landwirt
- Führung durch den Betrieb
- Unterstützung von Infotafeln
- Bearbeiten von Arbeitsblättern
- Praktische Übung am Melkstand



FELDPFAD Feldbegehung mit Führung durch Jürgen Jacobsen, Landwirt in Hestoft:

- Mit Materialien in einem Bollerwagen von Feld zu Feld ziehen
- Zusatzinformation durch Tafeln Bearbeiten von Arbeitsblättern
- Praktische Arbeiten auf dem Feld

3 Erlebnispädagogik im Schullandheim

Gerade bei Schulklassen bildet die Gruppenzugehörigkeit die Basis für einen effektiven Unterricht. Der zu vermittelnde Lernstoff lässt kaum mehr Platz zur Förderung der Klassengemeinschaft. Nutzen Sie den Schullandheimaufenthalt zur Förderung der sozialen Kompetenzen Ihrer Schüler*innen. Auf die Schüler*innen warten verschiedenste Herausforderungen. Neben Gruppenzusammenhalt und Kommunikation ist auch strategisches, logisches Denken und auch ein bisschen Mut gefragt. In Gruppen werden vielfältige Aufgaben gelöst. Die Aufgaben erfordern viel Kreativität, Kooperation, Kommunikation und Vertrauen. Auch hier führt unser Heimleiter und ausgebildeter Erlebnispädagoge Andreas Heiler gerne durch das Projekt.

Projektvorschläge zur Erlebnispädagogik (Projektgebühren siehe Anlage)

ABENTEUER- & KOOPERATIONSSPIELE

Zugeschnitten auf die Klassen/ Gruppen nach Absprache mit Lehrern/Leitern.
Vorschläge: · Baumklettern · Floßbau · Niedrigseilgarten · Problemlösungsaufgaben
Vertrauensspiele · Abenteuerspiel »DAS GEHEIMNIS VON ULSNIS«

**ERLEBNIS- ODER
NACHTWANDERUNG**
Auf das Alter der
Gruppen/Klassen abgestimmt

4 Outdoortraining

Erleben Sie herausfordernde und spannende Aufgaben drinnen wie draußen, die nur bei guter Zusammenarbeit zu lösen sind. Erfahren Sie, wo es in Ihrer Gruppe noch Verbesserungspotential gibt. Und Spaß wird das alles auch noch machen. ...

Die Aufgabenstellungen fördern soziales Lernen, Kreativität und das Gruppengefühl. Sie sind dem jeweiligen Alter der Gruppen angepasst und sehr empfehlenswert für Jugendliche ab 14 Jahren, zur Fortbildung von Lehrer- bzw. Erzieherteams, sowie betrieblicher Gruppen.

Auch hier führt unser Heimleiter und ausgebildeter Erlebnispädagoge Andreas Heiler gerne durch das Projekt. (Projektgebühren siehe Anlage)

5 Pfeil- und Bogenschiessen – wie einst die Wikinger

Auch hier führt unser Heimleiter und ausgebildeter Erlebnispädagoge gerne durch das Projekt.

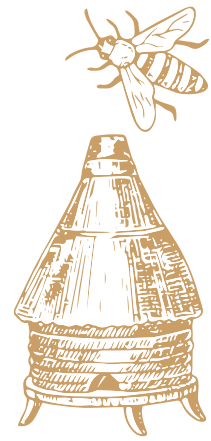
- Wozu sind Federn noch alles gut? (Bitte pro Kind zwei Naturfedern mitnehmen)
- Bau eines Bogens und Pfeils aus Naturmaterialien
- Schießübungen im Wald und auf dem Feld
- Mitnahme eigener Messer zum Schnitzen möglich. (Projektgebühren siehe Anlage)



6 Das ganz andere Volkskundemuseum im Brodersby

Sehr empfehlenswerte und spannende volkskundliche Sammlungen. Ein „Anfassmuseum“ mit einem alten Klassenzimmer, aber auch mit Zahnarztpraxis und Bienenhaus.

(Projektgebühren siehe Anlage)



7 Bernsteinschleifen

Auch hier führt unser Heimleiter und ausgebildeter Erlebnispädagoge Andreas Heiler gerne durch das Projekt.

- Nach Art der Wikinger
- Material vor Ort
- Mit Stein und Band

(Projektgebühren siehe Anlage)

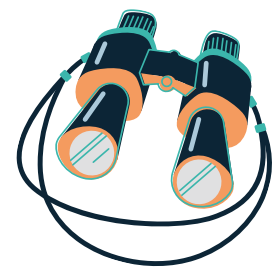


Erlebnis- Nachtwanderung

8 Auch hier führt unser Heimleiter und ausgebildeter Erlebnispädagoge gerne durch das Projekt.

- Im Gebiet und am Wasser Natur erleben

(Projektgebühren siehe Anlage)



Fledermaus-Projekt

Ein unterstützter Mitarbeiter aus einer Werkstatt für behinderte Menschen (Schleswiger Werkstätten) erkundet mit uns die Welt der Fledermäuse. Bei einem abendlichen Spaziergang lernen die Kinder mit ihren Lehrkräften gemeinsam unsere hauseigenen und die im Wald lebenden Fledermäuse kennen.

(Projektgebühren siehe Anlage)





Angebote in der Umgebung

- **Schloss Gottorf mit verschiedenen Projekten (s. auch nächste Seite)**
Landesmuseen Schleswig-Holstein | www.schloss-gottorf.de
- **Fischersiedlung „Holm“ und Holm-Museum in Schleswig**
Süderholmstraße 2 | 24837 Schleswig | www.stadtmuseum-schleswig.de
- **St. Johannis Kloster in Schleswig**
Am St. Johanniskloster 2 | 4837 Schleswig | www.st-johannis-kloster.de
- **Historische Druckerei in Schleswig**
www.stadtmuseum-schleswig.de/
- **Wikingermuseum Haithabu**
www.schloss-gottorf.de/haithabu
- **Stadterkundung mit Führung**
- **Schwimmhalle**
- **Stadtbummel**

Wochenend- und Kurzaufenthalte im ADS-Schullandheim

Auch sind Kurzaufenthalte an Wochenenden für ganze Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen oft sogar kurzfristig buchbar. Es bieten sich hier spezielle Kennenlern-Wochenenden etwa für 5. Klassen oder Lern-Wochenenden für Abschlussklassen an.

Wir möchten ferner darauf hinweisen, dass wir einen Schullandheimaufenthalt von Montag bis Freitag als zu kurz empfinden. Aus diesem Grunde haben wir es eingerichtet, dass Sie mit Ihrer Klasse/Gruppe einen Aufenthalt von Montag bis Sonntag durchführen können.

Der Tagessatz reduziert sich ab der fünften Übernachtung.



SCHLOSS GOTTORF



Die Kulturstadt Schleswig bietet mit dem Landesmuseum Schloss Gottorf verschiedene museumspädagogische Projekte für alle Altersstufen an:

- **Spiele des Mittelalters**
Wie lebten die Kinder des Mittelalters?
- **Ritter und Ihre Wappen**
Wie und wo lebten Ritter?
- **Essen und Trinken im Mittelalter**
Keine Cola, Pommes, oder Pizza.
- **Drachen und Monster**
Drachensuche durch das Schloss.



- **Scriptorium**
Die Geschichte der Buchkunst des Mittelalters.
- **Mythen der Bronzezeit**
Objekte aus Metall.
- **Runen**
Rätselhafte Zeichen der Vergangenheit.
- **„Malen wie Nolde“**
Techniken der Klassischen Moderne.
- **Ein Fest im Barock**
Kinder feiern ihren Geburtstag in Kostümen der Barockzeit.
- **Tiere im Museum**
Tiere aller Art - gemalt, geschnitzt, modelliert - sind an den überraschendsten Stellen.
- **Leben auf der Burg**
Mittelalterliche Kostüme mit Spielen, Musik und Tanz der Zeit.
- **Jäger der Steinzeit**
U. a. Pfeile selbst herstellen.
- **Vom Ton zum Topf**
Keramik der Steinzeit.





Der Träger ADS-Grenzfriedensbund e.V.

Jahrzehntelanger Umgang mit ihnen und ein verbreiteter Trend zur Abkürzung haben die drei Buchstaben ADS populär gemacht und zu einem Gütezeichen für soziales, kulturelles und sozialpädagogisches Engagement in unserem deutsch-dänischen Grenzraum werden lassen. Dass die Kurzform für Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig steht, wissen heute nur noch wenige, und ebenso ist der historische Hintergrund, der zur Namensgebung geführt hat, kaum noch bekannt.

Entstanden ist die ADS in der Nachkriegszeit, als es in der nationalpolitischen Auseinandersetzung um Deutsch oder Dänisch ging und befürchtet werden musste, dass die Grenze neu gezogen werden würde. Der ADS erschlossen sich damals vorrangig soziale Aufgaben. Es galt, der deutschen Bevölkerung im Gegenzug zu den Sozialprogrammen Dänemarks in ihren Grundbedürfnissen zu helfen und Lebens- und Existenzhilfe zu leisten.

Das Leben zwischen Dänen, Friesen und Deutschen gestaltet sich heute gut nachbarlich. Dieses Miteinander ist zu einem Modell für Europa geworden.

Die ADS hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem modernen Sozialwerk gewandelt, das auf Qualität im Sinne zeitnaher Angebote setzt und ihre besonderen Qualitätsmerkmale aus der Fähigkeit zum ständigen Wandel ableitet. Die Bereitschaft, sich zu erneuern, frühzeitig auf Veränderungen in der Gesellschaft zu reagieren, verschafft ihr Effizienz und Flexibilität. Die Wahrnehmung ihrer Aufgaben ist bestimmt durch Fach- und Sozialkompetenz. Die Identifikation der Mitarbeiter mit ihrer Organisation ist ein wesentliches Merkmal der Unternehmensphilosophie der ADS. Die Mitarbeiter sind die Garantie für die Bewältigung der vielfältigen Aufgaben, denen sich die ADS stellt, und sie prägen die Gesamtorganisation nachhaltig und beweisbar.



Traditionell ist es das Bestreben der ADS, die Verwurzelung der Menschen in ihren Regionen zu akzeptieren und zu fördern, sowie die Vielfalt der sozialen Ausdrucksformen als Bereicherung erlebbar zu machen. Weitsichtige Grenzlandpolitik stellt es jedem Bürger unserer Heimat frei, zwischen der Inanspruchnahme der gerade auch durch die Arbeit der ADS heute weitgehend gleichwertigen dänischen, friesischen oder deutschen Kultur- und Sozialarbeit frei zu wählen.

Sozialarbeit als Kulturarbeit im Landesteil Schleswig hat Einfluss auf die sozialen, gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen und auf den Bildungs- und Erziehungsprozess von Kindern und Erwachsenen. Je sicherer Menschen sich der eigenen kulturellen Identität sind, um so offener werden sie sich mit anderen Kulturen auseinandersetzen und ihnen begegnen können.

„Aktuell-Dynamisch-Sozial“ ist eine sinnvolle Ausfüllung des historischen Gründernamens „Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig“, die in die Zukunft weist.

Mit dem Jahreswechsel 2006/2007 ist es zu einer weiteren, großen Veränderung gekommen. Die ADS hat mit dem Grenzfriedensbund e. V. fusioniert. Bis dahin war der Grenzfriedensbund ein eigenständiger Grenzverband, der seine genau definierten eigenen Aufgabenbereiche, wie die Herausgabe der Grenzfriedenshefte, Dialogveranstaltungen zu Minderheitenfragen in Schleswig-Holstein oder die Bezuschussung von einzelnen (bedürftigen) Schüler*innen für Schulfahrten, wahrzunehmen hatte. Der fusionierte Verein, der nun den Namen „ADS-Grenzfriedensbund e. V. - Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig“ trägt, wird beide Aufgabenbereiche fortführen, ist also zukünftig auch für die Bezuschussung von Schulfahrten für einzelne Schüler*innen zuständig. Die Fusion erfolgte aufgrund der Kürzungen der Landeszuschüsse. Dennoch soll es bei einer (reduzierten) Bezuschussung von Schulfahrten für die Schulen, die korporatives Mitglied des Vereins sind, bleiben.

Korporative Mitgliedschaften für Schulen sind auch heute jederzeit willkommen, um den Verein zu stärken, aber auch, um den Bereich „Klassenfahrten/Schullandheimaufenthalte“ mit all seinen Möglichkeiten im Land Schleswig-Holstein weiterzuentwickeln.

So gibt es die Möglichkeit, als Lehrer ehrenamtlich für die Schullandheimarbeit tätig zu sein, sei es als Kursleiter für IQSH-Veranstaltungen, in der ADS-Gremienarbeit, als vom Land befristet unter Fortzahlung der Bezüge für bis zu vier Jahre freigestellte/-r Schullandheimleiter/-in (für die Einrichtungen auf Sylt, Amrum oder in Glücksburg) oder um Ferienfreizeitmaßnahmen für Kinder und Jugendliche zu leiten. Ebenso suchen wir ständig Studenten oder Referendare zur Begleitung eines Schullandheimaufenthaltes oder zur Durchführung von Ferienzeitmaßnahmen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der ADS-Grenzfriedensbund e.V.-Geschäftsstelle in Flensburg unter Tel.: 0461.86 93-0 oder unter www.ads-flensburg.de



Unsere anderen Schullandheime



Sylt Rantum »Gerd-Lausen-Haus«



Das Schullandheim Rantum befindet sich auf der Insel Sylt im Ortsteil Rantum direkt am Vogelschutzgebiet Rantum Becken, in nur 5 Minuten sind Nordseestrand und das Weltnaturerbe Wattenmeer fußläufig zu erreichen.



Haus Nordsee 36 Schülerzimmer mit 234 Betten, 19 Lehrerzimmer als EZ/DZ mit 27 Betten; Haus Wattenmeer 32 Schülerzimmer mit 164 Betten, 14 Lehrerzimmer als EZ/DZ mit 28 Betten.



Moderne Küche mit Rundum-Versorgung, Frühstück und Abendessen in Büffetform. Unsere schmackhaften Speisen werden täglich saisonal und frisch zubereitet mit Zutaten aus regionalen Bezugsquellen. Diätkost, vegetarische, vegane oder andere Sonderkostvarianten sind möglich.

Glücksburg Waldschulheim



Unser Waldschulheim Glücksburg liegt von dichtem Laubwald umgeben direkt an der glitzernden Flensburger Förde mit freiem Blick bis Dänemark. Glücksburg, das Tor zum Norden, ist nur eine Schiffsfahrt entfernt.



19 Schülerzimmer mit 122 Schülerbetten
11 Lehrerzimmer mit zumeist 2 Betten



Ihre Verpflegung in Vollpension zeichnet sich durch saisonale und regionale Frische aus. Unsere Küche ist auf Sonderkostformen vorbereitet. Unsere Ernährungsberaterin unterstützt Sie in besonderen Fällen.



Langholz an der Eckernförder Bucht



Zusätzlich zu unseren eigenen Häusern bieten wir das vom ADS-Grenzfriedensbund e.V. geführte »Uwe Jens Lornsen Haus« als »Einklassenheim« an. Die Strandlage mit Blick auf die Eckernförder Bucht ist ein idealer Ausgangspunkt für selbstorganisierte Aktivitäten und Erkundungen.



33 Schülerbetten;
4 Lehrerzimmer mit je 1 Bett



Die Speiseplangestaltung wird unter Berücksichtigung einer vollwertigen Ernährung vorgenommen. Die Mahlzeiten werden gemeinsam im Speiseraum eingenommen. Vegetarische, Diät- oder Sonderkost kann nach vorheriger Abstimmung angeboten werden.



Amrum Ban Horn



Das Haus liegt ganz im Norden der Insel, mitten in den Dünen im Vogelschutzgebiet Amrum Odde, nur wenige Schritte bis zum Strand und ans Meer.



22 Schülerzimmer mit insgesamt 136 Betten
12 Lehrerzimmer mit jeweils 1-3 Betten



Vollverpflegung: Zu jeder Hauptmahlzeit (Frische, Regionalität und Saisonalität sind selbstverständlich) wird eine vegetarische Alternative (auch vegan) angeboten. Salat steht immer zur Verfügung. **Allergikernahrung** oder **religiöse Sonderkost** sind für das kompetente Team kein Problem. **Frischkornmüsli** jeden Morgen und ein **vegetarischer Tag** in der Woche runden das Angebot ab.





Vordrucke und Listen

Liebe Gäste,

wir freuen uns, dass Sie und Ihre Klasse/Gruppe einige Tage bei uns im Schullandheim »Ulsnis an der Schlei« verbringen werden.

Damit alles von Anfang an gut vorbereitet ist, finden Sie auf den folgenden Seiten Vordrucke und Listen, die Ihnen dabei helfen. Die Check- und Packlisten stellen nur Vorschläge dar und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Achten Sie bitte bei den Erklärungen und Teilnehmerlisten auf die termingerechte Zusendung an das Schullandheim.

Alle Vordrucke und Listen finden Sie auch als Downloaddaten (PDF)unter: www.ads-ulsnis.de





CHECKLISTE KLASSENFAHRT

Diese Liste kann bei der Planung Ihres Schullandheimaufenthaltes helfen.
Alle Vordrucke / Listen finden Sie auch unter: www.ads-ulsnis.de zum downloaden und ausdrucken.

BIS 1 JAHR VORHER

- Kontaktaufnahme mit der ADS-Grenzfriedensbund e.V. Geschäftsstelle.
Mürwiker Straße 115 · 24943 Flensburg · Tel. 0461-869319 · khergenroeder@ads-flensburg.de
Es werden Buchungen bis zu vier Jahre im Voraus angenommen.

12 MONATE VORHER

- Elternabend zur allgemeinen Information
- Vorbesprechung mit der Klasse
- Kostenvoranschlag bei Bahn / Bus einholen
- Kalkulation vorbereiten (ggf. Aktionen zum Ausgleich von Finanzierungslücken)
- Klassenfahrt bei der Schulleitung genehmigen lassen
- Verbindliche Buchung bei der ADS-Geschäftsstelle, falls noch nicht erfolgt

10 MONATE VORHER

- Antrag auf Zuschuss bei der Gemeinde / beim Förderverein
- Eventuell Besuch beim Jugend- oder Sozialamt
- Suche nach Begleitperson

6 MONATE VORHER

- Buchen der Bahn oder des Busses
- Reiserücktrittsversicherung abschließen
- Prüfen, ob persönliche Dokumente aller Schüler*innen und die eigenen gültig sind

3 MONATE VORHER

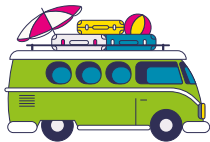
- Prüfen, wann die Vorbereitungsveranstaltung stattfindet
- Freizeitgestaltung vorbereiten (Spiele, Quiz, Musik ...)
- Prüfen, ob die Zuschüsse genehmigt worden sind
- Namensliste der teilnehmenden Schüler*innen erstellen

2 MONATE VORHER

- Merkblätter, Erklärungen der Eltern
- Prüfen, ob die Überweisungen der Eltern eingegangen sind

1 MONAT VORHER

- Ausgefüllte Formulare der Heimleitung zukommen lassen
- Regeln für Verhalten und Organisation festlegen
- Hat ein Schüler*innen während der Klassenfahrt Geburtstag? Aktionen?
- Erste-Hilfe-Kasten zusammenstellen
- Prüfen, ob alle Merkblätter und Erklärungen unterschrieben zurückgekommen sind



Packliste



Bitte packen Sie unbedingt den Koffer oder die Tasche mit Ihrem Kind gemeinsam, damit es weiß, was es überhaupt mitgenommen hat. Geben Sie Ihrem Kind keine neuen Sachen mit, die alten erkennt es beim Einpacken besser. Notieren Sie die einzelnen Kleidungsstücke und legen Sie die individuelle Packliste in den Koffer (es bleibt erfahrungsgemäß viel liegen!).

****WICHTIG: Krankenversichertenkarte und etwaige Medikamente werden gleich am Zug/Bus eingesammelt. Bitte nicht in den Koffer packen!**



Bekleidung

- Oberbekleidung (Pullover, T-Shirts, Bluse, Hemd)
- Oberbekleidung für kalte Tage (auch im Sommer)
- Unterwäsche
- Socken
- Lange Hose / kurze Hose
- Mütze, Halstuch
- Regenzeug
- Wetterfeste Jacke
- Feste Schuhe zum Wechseln
- Gummistiefel
- Badelatschen / Hausschuhe
- Turnschuhe



Schlafen

- Bettwäsche (kann auch gegen Kostenbeitrag lt. Preisliste ausgeliehen werden)
- Schlafanzug
- Kuscheltier (je nach Alter)



Sport

- Sportbekleidung / Trainingsanzug
- Badeanzug oder -hose
- Tischtennisschläger und -bälle



Unterhaltung

- Buch
- Spiele
- Musik-CDs



Hygieneartikel

- 2-3 Handtücher
- Wasch- und Zahnputzzeug
- andere Pflegeartikel
- Kamm / Bürste
- Sonnenmilch
- Taschentücher



Das muss noch mit

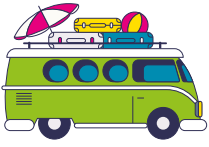
- Krankenversichertenkarte**
- evtl. benötigte Medikamente**
- kleiner Rucksack
- Trinkflasche und Brotdose für Tagesausflüge
- Taschengeld, Brustbeutel (bitte Zettel mit Namen, Schule, Klasse, Adresse des Schullandheims Handynummer des Klassenlehrers hineinlegen)
- Schreibzeug, Briefmarken, vorfrankierte und voradressierte Briefumschläge
- Taschenlampe



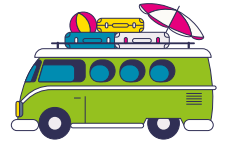
Das sollte nicht mit

- unnötig viel Geld
- Wertsachen / teurer Schmuck
- Gefährliche Gegenstände

Sonstiges



Packliste-Lehrkräfte



Alle Vordrucke und Listen finden Sie auch als Downloaddaten (PDF) unter: www.ads-ulsnis.de

Dokumente/Unterlagen

- Buchungsbestätigung / Reiseunterlagen
- Fahrt-Tickets für Bus oder Bahn
- Reiseinformationen
- Klassenlisten
- Telefonnummern und Adressen der Eltern / Schulleiter / Schulbehörde
- Einverständniserklärungen
- Gesundheitsliste (Medikamente / Allergien etc.)
- Adressen und Öffnungszeiten möglicher Aktivitäten

Reiseapotheke

- Erste Hilfe Set
- Desinfektionsmittel
- Dreieckstuch
- Pflaster, Mullbinden
- Mückenspray
- Schmerzgel
- Pinzette, Zeckenzange
- Allergie- und Durchfalltabletten
- Sonnencreme

Lehr- und Spielmaterial

- Spiele für drinnen und draußen
- Bastelmaterial
- Kompass, Stoppuhr, GPS
- Arbeitsblätter, Liederbücher
- Musikinstrumente
- DVDs
- Tages- oder Wochenpläne

Persönliches Gepäck

- Smartphone mit Ladekabel
- Bargeld, Kreditkarte
- gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Krankenversichertenkarte
- Impfausweis
- Regenzeug
- Taschenlampe
- Taschenmesser
- Digitalkamera
- festes Schuhwerk
- Outdoorgeeignete Oberbekleidung
- Wasserfester Rucksack
- Trinkflasche, Brotdose für Ausflüge
- Schulhandy oder extra SIM-Karte

Sonstiges



Erklärung des Erziehungsberechtigten

INFORMATION

Mein Kind (Vorname, Name) _____

nimmt in der Zeit vom _____ bis _____ an einer Klassen-/Gruppenfahrt in das ADS-Schullandheim

»Ulsnis an der Schlei« teil. Ich bin über diese Fahrt genau informiert worden.

KOSTEN

Die Kosten pro Person werden voraussichtlich _____ Euro betragen.

ANSCHRIFT

Vorname, Name Personensorgeberechtigte/r _____

Anschrift _____

Telefon mit Vorwahl _____

KRANKENKASSE

Krankenversichert bei _____ Versichertennummer _____

Privat versichert Ich gebe meinem Kind die Versicherungskarte mit

MEDIKAMENTE (falls ein Impfausweis vorhanden ist, bitte eine Kopie mitgeben)

Mein Kind benötigt folgende Meikamente: _____

mein Kind ist gegen Tetanus geimpft, Datum: _____ mein Kind ist nicht gegen Tetanus geimpft

ALLERGIEN

mein Kind leidet an keinen Allergien oder Lebensmittelunverträglichkeiten

mein Kind leidet an folgenden Allergien oder Lebensmittelunverträglichkeiten: _____

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Haftpflchtigversichert bei _____ Versichertennummer _____

BADEN

Mein Kind darf während des Aufenthaltes am Baden teilnehmen ja nein

Mein Kind ist Schwimmer, Schwimmbzeichen (ggf) _____ Mein Kind ist Nichtschwimmer

Bootsfahrten

Mein Kind darf an Bootsfahrten im Klassen-/Gruppenverband mit Schwimmweste*

- teilnehmen nicht teilnehmen

* Schwimmwesten sind im Schullandheim vorhanden

FREIZEIT

- Mein Kind darf an Fahrradfahrten teilnehmen.
- Mein Kind darf sich während der Fahrt in Kleingruppen nach Absprache frei bewegen.
Es ist in der Lage, sich an abgesprochene Verhaltensweisen zu halten.

ÜBERWEISUNG

Ich erkläre, dass mein Kind an dieser Fahrt teilnimmt und verpflichte mich, den anfallenden Kostenbeitrag in Höhe von _____ Euro bis zum _____ zu überweisen.

Bankverbindung: Name der Bank: _____

IBAN _____ BIC _____

VOLLMACHT

Ich erteile Herrn/Frau _____ die Vollmacht, in meinem Namen alle mit der Klassen-/Gruppenfahrt zusammenhängenden Rechtsgeschäfte abzuschließen und abzuwickeln und im Falle meiner Unerreichbarkeit für die Dauer des Aufenthaltes gegenüber Arzt und Krankenhaus in unaufschiebbare ärztliche Eingriffe einzuwilligen.

SONSTIGES

Ich werde mein Kind innerhalb von 24 Stunden vom Unterkunftsort abholen, falls dieses aus gesundheitlichen Gründen oder im Falle schwerwiegender disziplinarischer Verfehlungen notwendig sein sollte. Sofern ich nicht selbst kommen kann, bin ich einverstanden, dass mein Kind mit einer Begleitperson auf meine Kosten nach Hause geschickt wird.

BERMERKUNGEN

Außerdem ist das Folgende wichtig: _____

Datum

Ort

Unterschrift des Erziehungsberechtigten



TEILNEHMERLISTE »SCHULKLASSEN«

Bitte senden Sie die zweiseitige Teilnehmerliste sowie Ihre Aufenthaltsplanung für Tagesausflüge und Projekte spätestens **vier Wochen** vor Fahrtantritt an das Schullandheim:
Schullandheim Ulsnis an der Schlei · Strandweg 17 · 24897 Ulsnis
eMail: slhulsnis@ads-flensburg.de

Vertragsnummer _____

Schule _____

Klasse _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

e-Mail _____

Aufenthalt vom _____ bis _____ 20 _____

Gruppengröße: _____ Gesamt; davon _____ Jungen _____ Mädchen _____ Lehrkräfte

- Wir werden mit dem Reisebus / Auto direkt bis zum Schullandheim fahren und sind um _____ Uhr da
- Wir möchten Bettwäsche ausleihen
- Wir haben das Schullandheim mit Selbstverpflegung gebucht
- Wir haben das Schullandheim mit Vollverpflegung gebucht, erste Mahlzeit ist somit ein (warmes) Mittagessen um 12:00 Uhr

Abreise: Sofern keine anderen Absprachen mit dem Heimleiter getroffen wurden, erfolgt die Abreise nach dem Frühstück.

Anmerkungen:

bitte wenden

TEILNEHMERLISTE »SCHULKLASSEN«

Bitte senden Sie die zweiseitige Teilnehmerliste sowie Ihre Aufenthaltsplanung für Tagesausflüge und Projekte spätestens **vier Wochen** vor Fahrtantritt an das Schullandheim:
Schullandheim Ulsnis an der Schlei · Strandweg 17 · 24897 Ulsnis
eMail: slhulsnis@ads-flensburg.de

Liste der erwachsenen Begleitpersonen

PERSONALIEN	Klassenlehrkraft	1. Begleitung	2. Begleitung
Vorname			
Name			
Alter			
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
E-Mail			
Mobil			

Anzahl teilnehmender Mädchen in der Klasse: _____

Anzahl teilnehmender Jungen in der Klasse: _____

Anzahl anfallender Geburtstage in der Klasse: _____

Datum: _____

Datum: _____

Datum: _____

Datum: _____

Datum: _____



TEILNEHMERLISTE »KINDER- JUGEND- & STUDENTENGRUPPEN«

Bitte senden Sie die zweiseitige Teilnehmerliste sowie Ihre Aufenthaltsplanung für Tagesausflüge und Projekte spätestens **vier Wochen** vor Fahrtantritt an das Schullandheim:
Schullandheim Ulsnis an der Schlei · Strandweg 17 · 24897 Ulsnis
eMail: slhulsnis@ads-flensburg.de

Vertragsnummer _____

Organisation _____

Gruppe _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

e-Mail _____

Aufenthalt vom _____ bis _____ 20 _____

Gruppengröße: _____ Gesamt; davon _____ Jungen; _____ Mädchen; _____ BetreuerInnen

Gruppenverantwortlicher: Herr/Frau _____

Wir werden mit dem Reisebus / Auto direkt bis zum Schullandheim fahren
und sind um _____ Uhr da

Wir möchten Bettwäsche im Schullandheim Ulsnis ausleihen (Preis lt. Anlage)

ja, _____ Garnituren nein

Abreise: Sofern keine anderen Absprachen mit dem Heimleiter getroffen wurden,
erfolgt die Abreise nach dem Frühstück.

Anmerkungen:

Besondere Wünsche:

bitte wenden

TEILNEHMERLISTE »KINDER- JUGEND- & STUDENTENGRUPPEN«

Bitte senden Sie die zweiseitige Teilnehmerliste sowie Ihre Aufenthaltsplanung für Tagesausflüge und Projekte spätestens **vier Wochen** vor Fahrtantritt an das Schullandheim:
Schullandheim Ulsnis an der Schlei · Strandweg 17 · 24897 Ulsnis
 eMail: slhulsnis@ads-flensburg.de

Vertragsnummer _____

PERSONALIEN	Gruppenverantwortlicher	1. Begleitung	2. Begleitung
Vorname			
Name			
Alter			
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
E-Mail			
Mobil			

Anzahl anfallender Geburtstage in der Gruppe: _____

Datum: _____, Datum: _____, Datum: _____, Datum: _____

Erwachsene u. Jugendliche ab 18 J.	Kinder von 3 bis 14 J.	Kinder unter 3 Jahren

Anmerkungen:



TEILNEHMERLISTE »FAMILIEN- & ERWACHSENENGRUPPEN«

Bitte senden Sie die Teilnehmerliste spätestens vier Wochen
vor Fahrtantritt an das Schullandheim:
Schullandheim Ulsnis an der Schlei · Strandweg 17 · 24897 Ulsnis
eMail: slhulsnis@ads-flensburg.de

Vertragsnummer _____

Gruppenverantwortlicher _____

Gruppe _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

e-Mail _____

Aufenthalt vom _____ bis _____ 20 _____

Gruppengröße: _____ Gesamt; davon _____ weiblich; _____ männlich

Gruppenverantwortlicher: Herr/Frau _____

Wir werden mit dem Reisebus / Auto direkt bis zum Schullandheim fahren
und sind um _____ Uhr da

Der / Die Gruppenverantwortliche reist um _____ Uhr im Schullandheim Ulsnis an

Wir möchten Bettwäsche im Schullandheim Ulsnis ausleihen (Preis lt. Anlage)

ja, _____ Garnituren nein

Abreise: Sofern keine anderen Absprachen mit dem Heimleiter getroffen wurden,
erfolgt die Abreise nach dem Frühstück.

Anmerkungen:

Besondere Wünsche:

Grundsätze der Datenverarbeitung

Um unsere Informationspflichten nach den Art. 12, 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar. Wenn Sie eine Gruppenreise durchführen, gelten diese Datenschutzgrundsätze auch gegenüber den von Ihnen angemeldeten Personen und die Informationspflicht obliegt Ihnen.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist der
ADS-Grenzfriedensbund e.V.
Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig
Mürwiker Straße 115 · D-24943 Flensburg
Vereinsregister: VR 709
Geschäftsführer: Dr. Michaela Oesser
E-Mail: info@ads-flensburg.de

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Die Daten der Anmelder und Teilnehmer die wir erhalten haben, werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben.

Diese Zwecke sind im Regelfall:

- Kommunikation zur Vertragserfüllung
- Durchführung der gebuchten Leistung (Vertragsleistung)
- Betreuung vor Ort
- Organisieren und Durchführung von Aktivitäten vor Ort

Diese Daten sind im Regelfall:

- Stammdaten der Teilnehmer und deren Berechtigten (z. B. Name, Vorname, Anrede, Geburtsdatum)
- Anschrift (z.B. Adresse privat/geschäftlich)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adresse, Fax, Telefonnummer, Mobilnummer)
- Versicherungsdaten (z.B. Krankenkasse, Haftpflichtversicherung)
- Daten zu Medikamenten und Allergien
- Angaben zur Teilnahme an Aktivitäten

Und weitere personenbezogene Daten die Sie uns mitteilen. Bitte beachten Sie, dass wir nicht alle potentiellen Daten benennen können. Wir erheben aber nur Daten, die Sie uns aktiv mitteilen oder öffentlich zugänglich sind.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)
- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen. Wir begründen unser berechtigtes Interesse gemäß Erwägungsgrund 47 der DSGVO, wir haben ein berechtigtes Interesse daran, Veranstalter von Gruppenreisen im Nachhinein mit Informationen zu unseren Dienstleistungen über Kommunikationskanäle zu informieren. Sie haben als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen. Diese berechtigten Interessen machen wir nicht gegenüber Teilnehmer geltend.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Grundsätzlich nehmen wir gegen Ende eines Kalenderjahres eine Prüfung von Daten im Hinblick auf das Erfordernis einer weiteren Verarbeitung vor. Aufgrund der Menge der Daten erfolgt diese Prüfung im Hinblick auf spezifische Datenarten oder Zwecke einer Verarbeitung.

Selbstverständlich können Sie jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Kategorien solcher Empfänger können zum Beispiel externe Anbieter von Veranstaltungen/Aktivitäten sein.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Europäischen Union verarbeitet und somit findet die Datenschutzgrundverordnung jederzeit Anwendung auf die Verarbeitung.

Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

Unser Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen externen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diese unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

FKC Management-System-Beratung GmbH
Eschenburgstr. 5
23568 Lübeck
E-Mail: datenschutz@ads-flensburg.de

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.



VEREIN JORDSAND



Sylt · Glücksburg · Ulsnis · Amrum · Langholz

Viel Mee(h)r erleben!

Schullandheime des ADS-Grenzfriedensbund e.V.